



Punk

The image features the word "Punk" written in a bold, black, cursive Japanese calligraphic style. The text is set against a white background that is heavily splattered with red ink, creating a dynamic and expressive visual effect. Above the letter 'u', there is a stylized red flower with a blue stream-like shape flowing through it, adding a decorative and artistic touch to the composition.

# PLANEN SIE IHREN URLAUB IN DER TÜRKEI?

Wer Urlaub in der Türkei macht unterstützt das Erdoğan-Regime und den von ihm geführten Krieg.

Nicht nur im eigenen Land geht die türkische Regierung gegen die kurdische Bevölkerung, Minderheiten und Oppositionelle vor. Auch Nord- und Ostsyrien hat sie völkerrechtswidrig angegriffen, hält Teile besetzt und unterstützt dort islamistische Gruppen. Die Türkei hat im vergangenen Jahr rund 30 Milliarden Dollar mit Tourismus eingenommen und im selben Jahr die Militärausgaben drastisch erhöht. Durch Tourismus wird also direkt der blutige Krieg der Türkei mitfinanziert.

In den vergangenen Jahren hat sich verdeutlicht, dass sich die Türkei zunehmend zu einem totalitären Staat entwickelt: Nachrichtenagenturen wurden geschlossen, Journalist\*innen verhaftet, oppositionelle Kräfte werden kriminalisiert, viele von ihnen sitzen mittlerweile im Gefängnis. Die Vergewaltigung Minderjähriger soll in der Türkei straffrei bleiben, wenn der Täter sein Opfer anschließend heiratet. Im Osten des Landes wurden demokratisch gewählte Vertreter\*innen der HDP (Demokratische Partei der Völker) abgesetzt und durch regierungstreue Zwangsverwalter ersetzt.

Auch außerhalb der türkischen Staatsgrenzen treibt das Regime ermutigt von der Idee, die Türkei in den Grenzen des osmanischen Reiches aufzubauen, sein Unwesen. Bereits im Januar 2018 griff das türkische Militär die Region Afrin an, die in Nordsyrien liegt und besetzte das Gebiet. Diese völkerrechtswidrige Invasion setzte der türkische Staat am 9. Oktober 2019 fort und besetzte einen weiteren Teil Nordsyriens, wobei auch chemische Waffen zum Einsatz kamen. Hunderte

Menschen wurden dabei ermordet. Nun sollen unter anderem mit finanzieller Hilfe der deutschen Bundesregierung syrische Geflüchtete in diesem Gebiet angesiedelt werden, aus dem zuvor hunderttausende Vertrieben wurden. Während in der Region zuvor basisdemokratische Strukturen bestanden, verschiedene Glaubensgemeinschaften und Kulturen friedlich zusammen lebten und die Rechte von Frauen gestärkt wurden, etabliert das AKP-Regime unter dem türkischen Staatspräsidenten Recep Tayyip Erdoğan dort nun die gleiche nationalistische und streng religiöse Politik wie innerhalb der Türkei.

Die Tourismus-Branche ist eng verwoben mit der türkischen Regierung. Die größte Fluggesellschaft der Türkei, Turkish Airlines, befindet sich zur Hälfte im Besitz des türkischen Staates. Die Chefs von Turkish Airlines sind alle eng mit Erdoğan verbunden und werben immer wieder für den Krieg der Türkei. Wir rufen deshalb dazu auf, Turkish Airlines und die Türkei als Urlaubsland zu boykottieren. In Diktaturen macht man keinen Urlaub!